



# AMCS Unicon Fallstudie

Mehr Informationen über unsere Concrete Planner Lösung

Unicon hat die Produktivität seiner Flotte mit der AMCS Concrete Planner-Lösung deutlich gesteigert.

## Unicon in Kürze

Unicon ist Teil der Aalborg Portland Group und eine Tochtergesellschaft der italienischen multinationalen Cementir Holding, die sich auf die Produktion und den Vertrieb von Grau- und Weißzement, Transportbeton, Zuschlagstoffen und Betonprodukten spezialisiert hat. Im Laufe der Jahre hat sich die Cementir Group zum weltweit größten Hersteller von Weiß- und Unicon-Zement, zum größten Hersteller von Transportbeton in Skandinavien und zum einzigen Zementhersteller in Dänemark entwickelt. Das Unternehmen ist heute in 18 Ländern auf 5 Kontinenten vertreten.

## Die Gelegenheit

Transportbeton wird durch das Mischen einer Reihe von Materialien, wie z. B. Gestein, Sand, Wasser und Zement, nach einem bestimmten Rezept hergestellt, das von der Anwendung des Kunden abhängt. In Dänemark und Norwegen verfügt Unicon über ca. 80 Betonwerke, die alle in der Lage sind, eine breite Palette von Betonrezepturen zu produzieren. Der Beton wird mit einer Flotte von 450 LKWs, die von Unicon oder einer dritten Partei gefahren werden, zum Kunden geliefert.

In der Vergangenheit wurde jedem Werk eine Anzahl von Staplern zugewiesen, die sich nach der Region richtete, in der es sich befand.

Jedes Mal, wenn eine Ladung an den Kunden geliefert wurde, kehrte der Lkw zum vorgesehenen Werk zurück, um die nächste Ladung abzuholen. Aufgrund der geografischen Lage der Werke führte die Zuordnung eines Lkw zu nur einem Werk jedoch zu einer Reihe von betrieblichen Ineffizienzen. Letztlich schränkte dies die Kapazität und die Fähigkeit ein, die Vorlaufzeiten der Kunden einzuhalten, die oft nur 10 Minuten betragen.

Letztendlich wollte Unicon geografische Grenzen aufheben und es den Staplern ermöglichen, im gesamten Werksnetz zu arbeiten. Diese größere Flexibilität würde die Verfügbarkeit der Lkw erhöhen und die Einhaltung der Liefertermine verbessern. Da Beton eine relativ kurze Haltbarkeit hat, würde dies auch bedeuten, dass mehr Ladungen in optimalem Zustand ankommen und die Wahrscheinlichkeit, dass sich die Qualität der Ladungen während des Transports ändert, verringert wird.

## Verbesserte Effizienz

Die AMCS-Lösung ermöglicht es Unicon, alle Elemente im Zusammenhang mit der erfolgreichen Lieferung von Transportbeton in einer Online-Echtzeitumgebung zu verwalten. Das neue System stellt nicht nur sicher, dass enge Liefertermine eingehalten werden, sondern kann auch fortlaufend Änderungen von Aufträgen aufgrund einer Reihe von Faktoren verwalten, wie z. B. Wetter, Verspätungen des Unternehmens oder andere Probleme, die den Fortschritt auf der Baustelle beeinträchtigen können.

Das komplett papierlose System ist eine viel effizientere und effektivere Alternative zum alten manuellen System, das durch strenge geografische Grenzen begrenzt war. Die nahtlose Natur des Systems erlaubt es, hunderttausende von Aufträgen pro Jahr zu verfolgen, die alle in einer hochdynamischen und sich schnell entwickelnden Umgebung generiert werden.

Der Systemkoordinator von Unicon, Hans-Christian Wattum, sagt: "AMCS Concrete Planner hat uns geholfen, ein hocheffizientes und flexibles Liefermodell zu entwickeln, das die Produktivität unserer Flotte deutlich erhöht hat."



[Video über AMCS-Routing ansehen](#)

## Kundenbetreuung und Anforderungen

Um die Effizienz weiter zu verbessern, werden geografische Grenzen/Geofences verwendet, um Zeitstempel und Fahrzeugstatusmeldungen auszulösen. Dadurch wird sichergestellt, dass die Lasten dem Fahrzeug zugewiesen werden, das am besten positioniert ist, um die Lieferanforderungen des Kunden zu erfüllen. Diese Entscheidung basiert auf einer Reihe von Faktoren wie Anlagenverfügbarkeit, Rezeptur, Entfernung und Fahrtzeit.

Zum Beispiel informiert der Geofence "Bereit in 5" den Anlagenbetreiber, wenn ein Fahrzeug innerhalb von maximal 5 Minuten für eine neue Ladung bereit sein wird. Dies minimiert die Wartezeit und erhöht die Anlageneffizienz und die Flottenkapazität.

Das AMCS-System, das Fleet Planner und Mobile Web umfasst, ist vollständig in das SAP-System von Unicon integriert, das zur Erfassung und Pflege von Aufträgen verwendet wird. Aufträge werden kontinuierlich von SAP an Fleet Planner gesendet, um Änderungen vorzunehmen. Sobald die Bestellung bestätigt ist, werden die Informationen an das Produktionssystem von Unicon weitergeleitet, damit das Werk die richtige Mischung und Menge für den Lieferwagen vorbereiten kann.

Sobald der Auftrag genehmigt ist, werden die Details über Mobile Web an den Fahrer gesendet, mit allen Informationen, die erforderlich sind, um die Lieferfrist einzuhalten. Bei der Zustellung bittet der Fahrer den Kunden, auf einem mobilen Gerät zu unterschreiben, was einen sofortigen Nachweis der Dienstleistung ermöglicht. Tatsächlich kann ein Auftrag erst dann abgeschlossen werden, wenn die Dokumentation im Mobile Web System vollständig ist.

Erfährt der Fahrer eine Wartezeit oder werden zusätzliche Leistungen benötigt, kann er dies im System registrieren, indem er den entsprechenden Aufpreis aktiviert. Das Ergebnis ist eine 100-prozentige Verwaltung der erbrachten Leistung zu den angefallenen Kosten und eine äußerst genaue Abrechnung. Zuvor basierte die Meldung von Standgeldgebühren auf den schriftlichen Notizen des Fahrers, so dass diese Gebühren oft übersehen wurden.

## Erheblicher Anstieg der Auslieferungen

AMCS unterstützte Unicon bei der Erreichung des Ziels, das Modell von 70 separaten Unternehmen zu einem dynamischen Unternehmen zu verändern.

Die AMCS-Lösung ermöglicht eine schnelle, flexible und effiziente Verwaltung einer großen Anzahl von Aufträgen, die oft einer Vielzahl von Änderungen und Einschränkungen unterliegen. Außerdem bietet es trotz der großen Anzahl von Ressourcen einen genauen Überblick über die LKWs und die Mischressourcen. Die Auftragsannahme ist jetzt viel strukturierter und stressfreier, mit einem integrierten, papierlosen Workflow und Datenfluss. Die Einführung eines einzigen, einheitlichen Systems hat auch den Austausch von Best Practices im gesamten Unternehmen erleichtert.

Die wichtigsten Vorteile der Implementierung des Systems

- ▶ Erhöhte die Anzahl der Lieferungen pro LKW pro Tag um 20-25%.
- ▶ Reduzierung der Anzahl der Mitarbeiter, die für die Verwaltung des Auftragseingangs und der Terminierung erforderlich sind, um 33 %.
- ▶ 100%ige Verwaltung der gelieferten Leistung zu Selbstkosten.
- ▶ Umsatzsteigerung um 1-5 % durch genauere Abrechnung der Durchlaufzeit
- ▶ Erreichen der internen KPI-Ziele für "termingerechte Lieferung" und consequente Verbesserung der Kundenzufriedenheit

"Die verstärkte Automatisierung unserer Systeme und die Einführung mobiler Technologie hat unsere Fähigkeit, zusätzliche Kosten, wie z. B. Wartezeiten, zu erfassen und sicherzustellen, dass sie fair und genau abgerechnet werden, deutlich verbessert."

“

Das AMCS ermöglicht es uns, tausende von Aufträgen pro Jahr zu bearbeiten, die alle einer großen Anzahl von Variablen unterliegen, die sich bis zum Moment der Lieferung ändern können.

